

Merkblatt Buchpromotion

Die Schweizer Kulturstiftung Pro Helvetia unterstützt Projekte, die dem Schweizer Buch international zu erhöhter Sichtbarkeit und Aufmerksamkeit verhelfen. Das Förderinstrument ergänzt die Unterstützung der Schweizer Präsenz an internationalen Buchmessen, welche die drei Verlegerverbände (SBVV, ASDEL, SESI) realisieren.

Pro Helvetia
Schweizer Kulturstiftung
Hirschengraben 22
CH-8024 Zürich
T +41 44 267 71 71
F +41 44 267 71 06
info@prohelvetia.ch
www.prohelvetia.ch

Gesuchstellende – wer kann Gesuche einreichen:

- Schweizer und internationale Veranstalter aus dem Buch- und Literaturbereich
- Verlage sowie Buchhändler- und Verlegerverbände

Förderbereich – in welchen Bereichen sind Projekte möglich:

- Belletristik
- Kinder- und Jugendbuch
- Sachbuch zu Schweizer Themen aus Kunst und Kultur, insbesondere Design, Architektur, Foto-, Kunst- und Künstlerbuch
- Comic und Graphic Novel

Projekttypen – Gesuche sind möglich für:

- Internationale Buchmesseauftritte, die nicht bereits von den Schweizer Verlegerverbänden abgedeckt sind
- Promotionsveranstaltungen und Präsentationen für Buchhändler, Verleger, Veranstalter, Übersetzer und andere Multiplikatoren
- Gruppenauftritte von Schweizer Verlagen
- Schweizer Schwerpunkte an internationalen Buch- und Literaturveranstaltungen

Förderkriterien

Die allgemeinen Förderkriterien von Pro Helvetia müssen erfüllt sein gemäss der Verordnung über Beiträge der Stiftung vom 23.11.2011. Zudem gelten folgende Kriterien:

- Es liegt ein überzeugendes kuratorisches Konzept vor
- Das Wirkungspotential ist bedeutend und geht über die Promotion eines einzelnen Buches hinaus. Das Promotionsvorhaben betrifft mehrere Bücher bzw. Autoren oder Autorinnen.
- Bei Schweizer Antragstellern ist eine Kooperation mit Partnern (Kulturinstitutionen) vor Ort Bedingung; bei ausländischen Antragstellern bedarf es der Kooperation mit Schweizer Partnern.
- Das Projekt ist innovativ und gewährleistet eine angemessene Medienaufmerksamkeit.

Darüber hinaus priorisiert Pro Helvetia Projekte, die:

- Schweizer Autoren oder Autorinnen, Übersetzer oder Übersetzerinnen und/oder aktuelle Schweizer Themen im Fokus haben
- Bücher und/oder Themen aus den von Pro Helvetia geförderten Bereichen präsentieren
- eine breit abgestützte Trägerschaft aufweisen.

Zusammensetzung des Dossiers

Gesuche müssen via das Gesuchsportal www.myprohelvetia.ch mit folgenden Unterlagen eingereicht werden:

- Aussagekräftiges kuratorisches Konzept mit Angaben zum Gegenstand der Promotion, den beteiligten Künstlern, Verlegern und Kuratoren
- Angaben zu Kooperations- und Finanzierungspartnern
- Kommunikationsstrategie und Wirkungsabsicht
- Budget und Finanzierungsplan

Finanzierung

Pro Helvetia leistet einen Finanzierungsanteil von maximal 25'000 CHF pro Projekt.

Fristen

1. März und 1. September. Auf den 1. März können Projekte eingereicht werden, die im zweiten Halbjahr, spätestens aber im ersten Halbjahr des Folgejahres realisiert werden. Auf den 1. September können Projekte eingereicht werden, die in der ersten Hälfte des Folgejahres, spätestens aber bis Ende des Folgejahres realisiert werden.

Ausschlusskriterien – Pro Helvetia fördert keine

- Projekte im Bereich der Wissenschaft und Ratgeberliteratur
- Veranstaltungen zu einzelnen Autoren oder Autorinnen oder Büchern
- Projekte im Rahmen von Buchmessen, die von den drei Schweizer Buchhändler- und Verlegerverbänden bereits bespielt werden: die Frankfurter Buchmesse, die Leipziger Buchmesse, die Buch Wien, die Fiera del libro per ragazzi Bologna, der Salon du Livre Paris, der Salon du livre de Montréal, die Fiera internazionale del Libro Torino, die Più libri più liberi Roma und die London Book Fair
- Projekte, die im Rahmen des Schulunterrichts stattfinden oder im Zusammenhang mit Aus- und Weiterbildungen stehen

Die Wegleitung für Gesuchstellende ist unter www.prohelvetia.ch/downloads abrufbar.

Stand: Januar 2016